

Kapitel 3: Sichern, was uns ausmacht: Freiheit, Demokratie und Menschenrechte verteidigen



43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Till Steffen (Hamburg-Eimsbüttel KV)

Änderungsantrag zu EP-F-01

Von Zeile 581 bis 582 einfügen:

die Finanzierung offengelegt wird. Versteckte Einflussnahme auf politische Willensbildungsprozesse und Wahlen muss verhindert werden. Missbräuchlich eingesetzte social bots können gezielte Desinformation massenhaft verbreiten. Bei der Bekämpfung wollen wir die Betreiber digitaler Plattformen in die Pflicht zu nehmen: Der Einsatz von bots sollte immer klar erkennbar sein. Die EU soll einen Vorschlag zur Kennzeichnung von social bots vorlegen.

Begründung

Es fehlte bisher eine Aussage zum missbräuchlichen Einsatz von social bots.

weitere Antragsteller*innen

Renate Künast (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Lukasz Batruch (Berlin-Pankow KV); Lena Brommer (Berlin-Neukölln KV); Tabea Rößner (Mainz KV); Konstantin von Notz (Herzogtum Lauenburg KV); Jörn Pohl (Kiel KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Michael Gwosdz (Hamburg-Eimsbüttel KV); Anna Gallina (Hamburg-Eimsbüttel KV); Falk Schmidt-Tobler (Hamburg-Eimsbüttel KV); Jim Martens (Hamburg-Eimsbüttel KV); Manuel Sarrazin (Hamburg-Harburg KV); Karl-Heinz Hage (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Gorden Isler (Hamburg-Eimsbüttel KV); Karin Kahlbrandt (Göttingen KV); Sven Gödde (Hamburg-Eimsbüttel KV); Sebastian Pewny (Bochum KV); Marco Combosch (Heidenheim KV); Uwe Ney-Rancea (Berlin-Pankow KV)